

HYLOMAR – M Automatikkartusche

TECHNISCHES DATENBLATT

HYLOMAR – M Automatikkartusche

Hylomar M ist eine technisch hoch entwickelte, dauerplastische Dichtmasse auf Polyester-Urethan-Basis. Die Dichtmasse ist beständig gegen die meisten Flüssigkeiten, darunter alle industriellen Kraftstoffe, Öle, Wasser und Sole, Luft, Turbinen- und Kolbenmotorverbrennungsprodukte, Wasser, Wasser/Glykol- und Methanolgemische, Erdöl und synthetische Schmieröle auf Diesterbasis, Diesel und Kerosinflüssigkeiten (Avtur und Avcat) sowie Fluorkohlenstoff-Kältemittel. Hylomar M ist zwischen -50°C und +250°C temperaturbeständig und kann zum Abdichten von Dichtflächen und Gewindeteilen verwendet werden.



Gebinde
200ml Kartusche

Art.-Nr.:
WHY.M.K200

Eigenschaften

Beschichtungsstärke:	0,03 mm
Max. Oberflächenfinish:	3,0 µm
80 ml reichen für:	1,36 m ²
Produktabdeckung nach Trocknung:	4 mg / cm ²

Anwendungsgebiete

Hylomar M eignet sich zum wirksamen Abdichten von Metall an Metall und Kunststoff an Kunststoff. Typische Einsatzbereiche sind Wasser- und Ölpumpen, Instrumentinspektionsdeckel, Zylinderköpfe und Ölwannen, die Beschichtung vorgeformter Dichtungen, die wetterfeste Abdichtung von Motoren und Einlassverteiltern für Hochspannungsstromunterbrecher. Hylomar M wird ebenso für Außenbereiche, Steuergehäusedeckel, Verbindungsstellen an Ölpumpen, Komponenten von Getriebe- und Schaltgehäusen sowie die Abdichtung von Gewinden verwendet. Hylomar M wurde auch erfolgreich bei der Montage von Gasturbinen, wassergekühlten Generatoren und Turbo-Vakuumanlagen eingesetzt. Durch Spuren flüchtiger Bestandteile bei erhöhter Temperatur werden Elemente wie Kupfer, Silber etc. nicht verfärbt, daher eignet sich Hylomar M für Verbindungsstellen und Gewinde in direkter Nähe von Schaltmechanismen. Hylomar M geht keine chemische Verbindung mit Metallen oder anderen Stoffen ein. Es eignet sich ebenso gut als Dichtungs-Dressing als auch für Metall an Metall-Anwendungen.

HYLOMAR – M Automatikkartusche

TECHNISCHES DATENBLATT

HYLOMAR – M Automatikkartusche**Anwendung**

Die Dichtflächen müssen sauber und trocken sein. Entfernen sie die rote Plastikkappe, sowie die weiße Plastiksicherung. Drehen Sie die Spitze 90 Grad gegen den Uhrzeigersinn und drücken Sie gleichzeitig die Düse leicht ein, um das Innenrohr einzustechen. Drücken Sie den Griff sanft ein, um eine dünne, gleichmäßige Schicht auf beide Oberflächen auftragen zu können. Da Hylomar M dauerplastisch ist, müssen die Komponenten nach dem Auftragen der Dichtmasse auf die Dichtflächen nicht sofort montiert werden. Warten Sie max. 10 Minuten bis das Lösungsmittel verdampft ist und montieren Sie erst dann die zwei Komponenten. Aufgrund der Eigenschaften von Hylomar M müssen die montierten Komponenten unter Umständen erneut angezogen werden. Schrauben Sie die rote Plastikkappe nach der Benutzung sofort wieder auf die Düse auf. Bei einer Bolzenlast auf das erforderliche Drehmoment anziehen, Dichtmasse ein paar Minuten setzen lassen und erneut anziehen.

Hylomar M kann von demontierten Komponenten mit einem in Aceton getränktem Tuch abgerieben werden. Das Produkt braucht nicht abgekratzt zu werden. Zur Entfernung von Hylomar M empfehlen wir WIKO Power Cleaner.

Die in diesem Datenblatt enthaltenden Angaben, im Besonderen die Vorschläge zur Verarbeitung und Verwendung der Produkte, basieren auf unseren Erfahrungen und neuesten Erkenntnissen. Da die Materialien sehr unterschiedlich sein können und wir keinen Einfluss auf die Arbeitsbedingungen haben, empfehlen wir ausreichende Eigenversuche durchzuführen, um die Eignung der Produkte zu bestätigen. Eine Haftung kann weder aus diesen Hinweisen noch aus einer mündlichen bzw. schriftlichen Beratung begründet werden. Bitte beachten Sie auch die Angaben unserer Sicherheitsdatenblätter.